

**Bericht des Zentralvorstandes zu den Vereinsaktivitäten von Juni 2019 – Sept 2021
Generalversammlung in St.Gallen, Samstag 18. Sept 2021.**

Der Zentralvorstand setzte sich wie folgt zusammen:

Co-Präsidenten	Hans Meiner, Andreas Willich
Sekretär	Hannes Maichle
Mutationen	Peter Hug
Kassier	Seppi Zihlmann, Daniel Dufner
Archiv	Jean-Luc Gesseney
Bulletin	Steffen Schranil
Del OG Lausanne	Jacques Nicolier, Jean-Jacques Dubuis, Claude Chevalley, Sonia Domingo Ramos, Daniella di Stasi Cirillo
Del OG Bern	Josep Aniceto, Julius Bosch, Felix Dschung, Philipp Buhl
Del OG Luzern	Erich Schmied
Del OG Zürich	Daniel Scherrer, René Dätwyler, Bettina Wagner Hans Jörg Käppeli, Urs Bachmann

Der Zentralvorstand hat sich im Berichtsjahr 2019 zu vier Sitzungen zusammengefunden. Neben den laufenden Verbandsgeschäften wurden die traditionellen Anlässe wie Fachtagung, GV und Auslandsexkursion vorbereitet. Insgesamt konnte unseren Mitgliedern der Besuch von rund 15 nationalen und regionalen Veranstaltungen angeboten werden. Auch 2019 wurden unter dem Titel „GdI know(s)how“ zwei zusätzliche, sehr gut besuchte Fachveranstaltungen zu den Themen „Wie kommt das Geld zur Eisenbahn?“ und „Brüsseler Spitzen, die EU-Eisenbahnpolitik in 50 Minuten“ organisiert. Diese Vortragsreihe richtet sich an GdI-Mitglieder, die ihr Wissen über ihr eigentliches Arbeitsfeld hinaus erweitern wollen. Zusätzlich zu den nationalen Anlässen haben die Ortsgruppen 15 regionale Anlässe organisiert, zu welchen auch immer die Mitglieder aller Ortsgruppen willkommen sind. Weiter werden unsere Mitglieder auf interessante Veranstaltungen unserer Partner Organisationen aufmerksam gemacht wie z.B. VDEI (Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure), UEEIV (Union European Railway Engineering Association) oder EPTS (European Platform of Transport Sciences).

Seit Januar 2020 traf sich der Zentralvorstand zu fünf Sitzungen, davon zweimal per Microsoft-Teams. Für unsere Mitglieder fanden aufgrund der Pandemie 2020 leider nur drei regionale Veranstaltungen statt, alle vor dem 13. März. Alle nationalen Anlässe mussten verschoben oder abgesagt werden. Die Fachtagung und GV 2020 wurde vorerst vom Mai auf Oktober 2020, dann auf Mai 2021 und schliesslich definitiv auf September 2021 verschoben. Die Auslandsexkursion 2020 wird sogar erst 2022 stattfinden. Seit Januar 2021 haben verschiedene Ortsgruppen mit Erfolg virtuelle Anlässe organisiert.

Auf der GdI Internet-Plattform <www.gdi-adi.ch> sind die Einladungen zu allen Veranstaltungen sowie alle anderen wichtigen Informationen allen Mitgliedern zugänglich. Peter Hug, Urs Wili, Michel Bermane, Steffen Schranil, Sylvain Meillasson und Jean-Luc Gesseney bildeten das Redaktionsteam <redaktion@gdi-adi.ch>, Hannes Maichle vertritt die Anliegen des Zentralvorstandes. Grosser Dank gebührt dem ganzen Team für die Gestaltung und die laufende Aktualisierung unseres Internet-Auftritts. Mit dem Kaderverband des öffentlichen Verkehrs (KVöV) wurde die gute und enge Zusammenarbeit weitergeführt. In der Geschäftsleitung des KVöV ist die GdI durch den Co-Präsidenten Hans Meiner vertreten. Präsident Markus Spühler vertritt die Anliegen unserer Mitglieder in der GAV-Verhandlungsgemein-

schaft von SEV, Transfair, VSLF und KVöV. Das Ressort OR-Verträge leitet Marionna Lutz. Die beiden nationalen KVöV Anlässe vom 3. April 2019 („Strategie des Fernverkehrs“ mit Cornelia Mellenberger) und vom 12. November 2019 («Herausforderung Infrastruktur SBB» mit Jacques Boschung) wurden auch von GdI-Mitgliedern rege besucht. Am 5. Juli 2021 konnte wieder ein gut besuchter nationaler Anlass organisiert werden mit Vincent Ducrot, CEO SBB zum Thema «Die SBB in Corona-19 Zeiten: Rückblick. Ausblick und Führen auf Distanz». Siehe www.kvoev.ch. Die Mitgliederzahl erhöhte sich leicht auf 1424, davon 957 Berufsaktive, rund 60% davon sind auch Mitglied der GdI. Am 1. Mai 2019 traten die in harten Verhandlungen abgeschlossenen GAV SBB und GAV SBB Cargo in Kraft.

Bulletin und GRV-Heft

In der Berichtsperiode sind sechs Ausgaben der GRV-Nachrichten mit Beiträgen der GdI erschienen. Hier bringt die GdI ihre gesellschaftlichen Themen und aktuelle verkehrliche Beiträge ein. Erscheinungsdaten waren im Jahr 2019 der 02.04., 16.07. sowie 19.11. und im Jahr 2020 der 14.04., 07.07. sowie 01.12. Die Ausgaben erscheinen jeweils elektronisch als PDF und als Printausgabe. Die GdI-Mitglieder erhalten die GRV-Nachrichten per E-Mail und in Druckform an ihre Privatadresse.

Im aktuellen Berichtsjahr sind bereits die weiteren Ausgaben (Folgen 120 und 121) erschienen respektive geplant (Folge 122 für 09.11.2021). Die Koordination der GdI-Beiträge stellte unser Redaktor Steffen Schranil sicher. Vielen Dank an dieser Stelle für seine grosse geleistete Arbeit. Steffen wird sein Amt an Fabian Jeker übergeben.

Nationale Anlässe

Fachtagung vom 24. Mai 2019 in Samstagern und Generalversammlung vom 25. Mai 2019 in Luzern und Stansstad

Die Fachtagung stand ganz im Zeichen der SOB und der Mobilität im Wandel. Wie ein roter Faden zog sich das Thema durch die Veranstaltung. Die SOB begrüßte uns dazu in der Halle ihrer Fahrzeuginstandhaltung in Samstagern, die eigens dazu in Bankettbestuhlung umgewandelt wurde.

Die neuen Traverso-Triebzüge von Stadler lösen die alte Flotte der SOB ab. *Martin Burkhard, Leiter Flottenmanagement*, zeigte uns die Anforderungen an das moderne Rollmaterial. Der Traverso-Zug, basierend auf der Flirt-Familie wurde für den Fernverkehr bewusst in einer edlen Fahrzeuglackierung und Innenausstattung konzipiert. Wir liessen es uns nicht nehmen, mit der ersten kommerziell einsetzbaren Einheit, die erst wenige Tage zuvor die Zulassung erhielt, eine Sonderfahrt von Samstagern über den Sattel nach Luzern zu unternehmen.

Mit dem neuen Rollmaterial werden ganz neue Angebots- und Produktionskonzepte möglich und die SOB wird ihr Marktgebiet dadurch ganz erheblich ausweiten. *Michael Sutter, Leiter Markt und Angebot*, zeigte uns dazu die Mobilitätsangebote der SOB auf: Zunächst hat die SOB ab Dez 2019 den Voralpen-Express auf die neue Rollmaterialgeneration umgerüstet. Dann folgt bereits im Dez 2020 die Linie über die Gotthard-Panoramastrecke. Die SOB fährt und vermarktet die Strecke im Auftrag der SBB.

Der Mobilitätsmarkt verändert sich mit dem Aufkommen neuer Technologien und Mobilitätsangebote tiefgreifend. Selbstfahrende Fahrzeuge im Individual- und Kollektiv-Verkehr und auch bei der Bahn werden kommen und heute und in naher Zukunft den Markt und das Mobilitätsverhalten prägen. *Markus Barth, Leiter Infrastruktur und Mitglied der Geschäftsleitung* gab dazu ein engagiertes Votum ab.

Neue Herausforderungen kommen auch auf die Infrastruktur im Bereich der verschiedenen Anlagenkomponenten zu. *Christoph Kölbl, Leiter Anlagenmanagement*, zeigte dazu die „Pflicht und Kür – Tagesgeschäft und Innovation“ auf und präsentierte entsprechende Lösungen für neue Konzepte im Anlagenmanagement.

Im Referat am Folgetag anlässlich der Generalversammlung präsentierte uns *Thomas Kuchler, Vorsitzender der Geschäftsleitung SOB* zunächst den Ausbauschritt 2035, der noch auf konventioneller Angebots- und Infrastrukturplanung basiert. Aber bereits im nächsten Teil

war auch er mit dem Thema „Smartrail 4.0 – Wirkungen und Nebenwirkungen“ bei der Mobilität der Zukunft.

Im Anschluss fand eine Vorstellung und Besichtigung der neuen Instandhaltungshalle der Zentralbahn AG in Stansstad mit Apéro statt.

Unser europäischer Dachverband, die UEEIV nutzte die Möglichkeit, gleichzeitig mit unserer Veranstaltung ihre Vorstandssitzung abzuhalten und eine Vorstellung ihrer Ausbildungsmöglichkeiten zum ‚Systemingenieur‘ zu präsentieren.

Im 2020 musste die bereits detailliert geplante Fachtagung und Generalversammlung leider wieder abgesagt und verschoben werden.

Auslandsexkursion 2019

Die Auslandsexkursion 2019 führte zum ersten Mal in der Geschichte der GdI nach Korsika und fand vom 11.9. – 15.9.2019 statt. Organisiert wurde sie durch die OG Lausanne. Angesichts der Reisedauer auf Schienen und zu Wasser war auch der Weg das Ziel, wobei jede Etappe gespickt war mit neuen Höhepunkten. Jedenfalls ist es dem OK unter der Leitung von Jacques Nicolier, Claude Chevalley und Jean-Jacques Dubuis gelungen, ein spannendes und ereignisreiches Programm abzuwickeln und das in Ländern, die oft von Streiks geplagt werden und über die hohe See, wo man jederzeit mit den Kapriolen der Witterung rechnen muss. Chapeau!

Gestartet hat die GdI-Reise in Genua, wo die Stazione Genova Piazza Manin der Ferrovia Genova – Casella sowie die Cattedrale di San Lorenzo besichtigt werden konnten. Nach dem Einschiffen erfolgte die Überfahrt mit der Fähre nach Bastia. In Casamozza erfolgte die erste Fahrt auf korsischen Schienen und anschliessend konnte die moderne Werkstätte der CFC (Chemin de Fer da la Corse) besichtigt werden. Von Bastia wurde eine Reise nach Calvi unternommen und eine kurze Kreuzfahrt im Golf von Porto. Das Gala-Diner fand in den hängenden Gärten in Bastia statt. Für die Fahrt von Bastia nach Ajaccio hat uns die CFC eine Zusatzeinheit des Typs AMG800 bereitgestellt und die Rückfahrt mit der Fähre erfolgte dann von Ajaccio nach Toulon, von wo der Heimweg in die Schweiz angetreten wurde.

Pensioniertenausflug 2019

Im Jahr 2019 fand der Pensioniertenanlass traditionsgemäss am letzten Mittwoch im Oktober statt, nämlich am 30. Oktober. Wie immer waren die Lebenspartnerinnen und Lebenspartner herzlich dazu eingeladen, welche in erfreulicher Zahl der Einladung gefolgt sind.

Das diesjährige Reiseziel war Oberhofen am Thunersee und das dortige Musikinstrumenten- und Uhrenmuseum oder MUMM. Die insgesamt 53 Teilnehmer trafen sich im Museum nach der Busreise oder der Schifffahrt ab Thun. Nach der Begrüssung wurde die Gesellschaft in drei Gruppen auf die Abteilungen des Museums verteilt, um anschliessend abwechselnd das ganze Museum zu besichtigen. Im Anschluss an die Führung genoss die Gesellschaft einen Apéro in einem Weinkeller. Man konnte bei einem Glas Oberhofer Wein Erinnerungen austauschen oder aber auch der Drehorgelmusik lauschen. Anschliessend begab man sich ins wenige Minuten entfernte Restaurant Kreuz, wo ein feines Mittagessen genossen und ein reger Gedankenaustausch gepflegt werden konnte.

Im Jahr 2020 musste der Pensioniertenanlass leider verschoben werden.

Aktivitäten der Ortsgruppen

OG Suisse occidentale / Valais

Es haben die folgenden regionalen Anlässe stattgefunden: Die Assemblée générale konnte am 29.1.2020 durchgeführt und der Bau des neuen Stellwerks für den Bahnhof Lausanne am 11.3.2020 besichtigt werden. Anschliessend musste wegen Covid leider die am 19.3.2020 geplante Besichtigung der centrale de cogénération verschoben werden, ebenso im Rahmen Léman 2030 die Besichtigung der Überwerfung (saut de mouton) des 4.Gleises Lausanne-Renens, die am 2.4.2020 geplant war sowie die Unterhaltsanlage der tpf in Givisiez, die am 4.5.2020 geplant war. Wieder durchgeführt werden konnte dann am

11.6.2020 die Besichtigung des Kombi-Terminals Terco in Chavorney. Erst am 25.1.2021 war die nächste Durchführung möglich, nämlich die Assemblée générale und Conférences Travis in Orbe. Der nächste Anlass wurde virtuell durchgeführt zum Thema Seilbahnen als städtische Verkehrsmittel sowie Seilbahnen im Kanton Wallis am 5.5.2021.

Im Vorstand waren Jacques Nicolier, Claude Chevalley und Jean-Jacques Dubuis tätig. Neu in den Vorstand aufgenommen wurden Sonia Domingo Ramos und Daniella di Stasi Cirillo.

OG Mittelland / Jura

Die Ortsgruppe war mit der Organisation der Gdl know(s)how -Anlässe beschäftigt, hat aber auch regionale Anlässe organisiert, Corona-bedingt war aber leider nur die Durchführung von wenigen möglich: Am 14.8.2019 fand eine Besichtigung der neuen Worbla-Züge beim Regionalverkehr Bern-Solothurn statt und am 28.1.2020 die Fahrt im Restaurant-Tram in Bern.

Im OG-Vorstand amtierte Josep Aniceto als Präsident. Julius Bosch, Felix Dschung und Steffen Schranil waren im Vorstand, Philipp Buhl zudem als Beisitzer für Gdl know(s)how tätig.

OG Nordwest - / Zentralschweiz / Ticino

In der Ortsgruppe konnte der folgende regionale Anlass durchgeführt werden: Am 18.10.2019 wurde das historische Rollmaterial im Depot Erstfeld besichtigt und es konnte ein Sonderzug mit der historischen Ae 8/14 auf der Gotthardbergstrecke geführt werden. Der Boccia-Event am 11.11.2020 musste leider abgesagt werden.

Die Ortsgruppe und der Vorstand müssen weitgehend neu ausgerichtet werden. Der auf die Nord-Süd-Achse ausgerichtete Perimeter (Nordwest-/Zentralschweiz/Ticino) wird unverändert verbleiben, aber der Haupt-Standort soll auf den Raum Olten ausgerichtet werden. Dies weil sich die Aktivitäten und Standorte der Bahnen, insbesondere der SBB nach Olten verschoben haben und die Rekrutierung von Vorstandsmitgliedern am Standort Luzern sehr schwierig geworden ist. Im Vorstand verblieb als Ansprechpartner Erich Schmied. Die Neuzusammensetzung des Vorstandes läuft.

OG Zürich / Ostschweiz

Trotz der Corona-Pandemie konnten verschiedene regionale Anlässe durchgeführt werden: Am 10.10.2019 und am 1.11.2019 wurde je eine Besichtigung des Glockenturms des St.Peter in Zürich durchgeführt. Am 27.11.2019 fand eine Exkursion zum Neubau der Personen-Unterführung Nord und der Veloquerung im Bahnhof Winterthur statt. Dann wurde am 4.2.2020 das Rega-Center in Dübendorf besichtigt. Anschliessend konnte erst wieder am 21.6.2021 im Rahmen einer virtuellen Konferenz das Projekt der Mehrspur Zürich-Winterthur (Brüttenertunnel) beleuchtet werden und am 23.8.2021 wiederum in einer virtuellen Tagung die Generalversammlung abgehalten werden, anlässlich derer René Dätwyler aus dem Vorstand verabschiedet wurde. Michael Burger wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Im Vorstand waren weiter Hans Jörg Käppeli, Urs Bachmann, Bettina Wagner und Daniel Scherrer als Präsident tätig.

UEEIV

Die 13. Hauptversammlung fand am 23. Nov. 2019 im Generalsekretariat in Frankfurt statt. Folgende Schwerpunktthemen prägten diese Sitzungen: Die inhaltliche Mitgestaltung und finanzielle Unterstützung von Fachveranstaltungen der Mitgliedsverbände, jungen Ingenieuren den Zugang zur fachlichen Weiterbildung zu ermöglichen und weiter die zielorientierte Umgestaltung der Zertifizierung unter Einbezug des „Systemingenieurs“.

Weiterhin ist die Gdl im Vorstand durch unser Mitglied Roland Wermelinger als Generalsekretär und durch Daniel Wirth als Schriftführer vertreten.

Im Jahr 2020 fand keine Hauptversammlung statt.

Mitglieder

In der Berichtsperiode sind 26 Mitglieder verstorben: Felix Bernardi, Samuel Ed. Berthoud, Reto Danuser, Hans Eisenring, Fredi Eppler, Heinrich Fäh, Walter Frey, Thomas Furrer, Alain Gertsch, Werner Gobeli, Robert Huber, Hugo Inglin, Josef Jäger, Peter Krieg, Werner Latscha, Peter Lehmann, Klaus Rehor, Claude Ribaux, Philippe Rochat, Michel Sandoz, Peter Schaaf, Rudolf Sievi, Max Vogt, Hans G Wägli und Heinz Weber. Mit Bedauern mussten wir 2019 den tragischen Hinschied unseres aktiven Präsidenten der Ortsgruppe Nordwest-/Zentralschweiz/Ticino, Oliver Buss hinnehmen.

Wir behalten die verstorbenen Mitglieder in ehrender Erinnerung.

Der Mitgliederstand per 1. September 2021 (Generalversammlung) präsentiert sich wie folgt:

	25. Mai 2019	1. September 2021	Delta
<i>Suisse romande</i>	126	117	-9
<i>Mittelland/Jura</i>	407	376	-31
<i>NW/Zentral/Ticino</i>	174	154	-20
<i>Zürich/Ostschweiz</i>	224	227	+3
<i>Total</i>	931	874	-57

Bern, 12.9.2021, Zentralsekretär